Hinweispflicht nach Art. 13 / 14 der EU-DSGVO

Webinare

Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlicher gemäß Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO	UNITEC Informationssysteme GmbH Maria-Montessori-Allee 10 63457 Hanau, Deutschland
Datenschutzbeauftragte(r)	Birthe Glöß (Mail: datenschutz@unitec.de, Tel.: +49 8142 42050 20)

Zweck und Rechtsgrundlage

Zweck der Verarbeitung	Durchführung von Webinaren, diese können Live-Webinare sein oder auch aufgezeichnete Webinare
Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Art. 6 Abs. 1a – Einwilligung für einen ggf. stattfindenden Datentransfer in ein Drittland Art. 6 Abs. 1b – Vertrag
Herkunft der Daten (Art. 14 relevant)	Erhoben beim Betroffen, ggf. durch zentrale Buchung durch das Unternehmen

Datenkategorien, betroffene Personengruppen, Empfänger, Auslandstransfer

Datenkategorien (Art. 14 relevant)	Personendaten, Kontaktdaten, Buchungsdaten, Webinar-Daten, Kommunikations- und IT-Daten, Bild-Daten, Ton-Daten
Betroffene Personengruppen	Teilnehmer, ggf. Bucher des Seminars/Schulung
Empfänger von Daten (Art. 14 relevant):	Teilnehmer, ggf. Bucher des Seminars/Schulung
Auslandstransfer	Es findet in der Regel kein Transfer von Daten außerhalb der EU statt. Bei Webinaren werden ggf. Software-Produkte von US-Dienstleistern genutzt. Mit diesen Dienstleistern bestehen entsprechende vertragliche Regelungen wie die EU-Standard-Vertragsklauseln, oder andere Garantien für den Datentransfer.

Zusätzliche Informationen

Dauer der Speicherung	Die Speicherung erlischt, sobald der Zweck für die Speicherung entfällt und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen sowie interne Aufbewahrungsfristen zur Geltendmachung von Ansprüchen dagegensprechen.
Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Datenübertragbarkeit	Sie haben jederzeit das Recht Ihre Betroffenenrechte gegenüber dem Verantwortlichen wahrzunehmen.
Recht auf Widerspruch/Widerruf	Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen bzw. bei einer Einwilligung diese widerrufen. Bitte senden Sie eine E-Mail an: info@unitec.de.
Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde	Sie haben jederzeit das Recht eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einzureichen.
Mögliche Folgen der Nicht-Bereitstellung der Daten.	Die Nicht-Bereitstellung führt dazu, dass wir Ihnen nicht unsere Dienstleistungen anbieten können und Sie nicht an den Webinaren des Verantwortlichen teilnehmen können.

Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4:	Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung sowie Profiling statt.